

DAS SEMINAR

Termin Mo., 5. Februar 2024, 09:30 Uhr
bis Di., 6. Februar 2024, 16:00 Uhr

Leitung Judith Hilmes,
Kompetenzzentrum Lingen

Organisation Bärbel Witt, LWH

Referentin Julia E. Herbst, Hannover

Kosten 300,00 € (EZ-Zuschlag 17,00 €)

Anmeldung www.vedab.de
KLIN.24-02-05.007

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Bärbel Witt

Tel.: 0591 6102 - 118
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: witt@lwh.de

VERANSTALTUNGORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: B 1+2: drizzd 123rf / B 3: Thomas Reichhart 123rf



Schulrecht

Modul I - Grundlagen Recht und Verwaltungsrecht

Seminar für neu ernannte Schulleiter*innen und
Qualifizierung für Schulleiter*innen im Amt, Ständige
Vertreter*innen, Koordinator*innen und Abteilungs-
leiter*innen sowie Lehrkräfte die sich konkret auf eine
Schulleitungsposition bewerben möchten

Montag - Dienstag
5. - 6. Februar 2024

SCHULRECHT

MODUL I: GRUNDLAGEN RECHT UND VERWALTUNGSRECHT

Im schulischen Alltag wird von Führungskräften rechtssicheres Handeln erwartet. Letztlich kann jede Entscheidung, welche auf Schulleitungsebene getroffen wird, rechtlich überprüft werden. Dies bedeutet, dass Führungskräfte über das entsprechende Handwerkszeug verfügen und Entscheidungen schnell und möglichst rechtssicher treffen können sollten.

Das Niedersächsische Schulgesetz weist der Schulleitung in § 43 NSchG nicht nur die Gesamtverantwortung sondern auch die Verantwortung für die Einhaltung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften zu. Das Seminar dient dem eigenen Findungsprozess und soll unbegründete Ängste vor den Rechtsvorschriften durch Wissenszuwachs und das Erkennen der Struktur und Systematik abbauen. Nach den am ersten Tag gelegten Grundlagen erfolgt am zweiten Tag die Anwendung an konkreten Fällen aus der Perspektive der Schulleitung zu unterschiedlichen Schulrechtsthemen.

Themenschwerpunkte sind:

- Grundrechte und der staatliche Erziehungs- und Bildungsauftrag aus Art. 7 GG
- Unterscheidung Öffentliches Recht - Privatrecht
- Verwaltungsrecht Allgemeiner Teil und Verwaltungsrecht Besonderer Teil
- Verwaltungsakt, Verwaltungshandeln, Widerspruchsverfahren und Klage
- Verortung, Verantwortung und Stellung der Schulleitung im Rechtssystem
- Organisationsverantwortung und Aufsichtsführung in der Schule - „Mit einem Bein im Gefängnis?“

REFERENTIN



Julia E. Herbst

Julia E. Herbst hat ihr Studium der Rechtswissenschaften an der Leibniz Universität in Hannover absolviert. Seit 2010 ist sie für das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Schulmanagement NRW und das Institut für schulische Qualitätsentwicklung Mecklenburg-Vorpommern (IQMV) im Bereich Recht und der Führungskräftequalifizierung tätig.

Veröffentlichungen u.a. als Autorin für Wolters Kluwer Deutschland im Bereich Schulrecht. Herausgeberin der Fachzeitschrift „Schulrecht heute“ (Wolters Kluwer Deutschland).

Julia E. Herbst ist Autorin der Web Based Trainings Schulrecht für schulische Führungskräfte in Niedersachsen, NRW, Brandenburg, Bremen und Mecklenburg-Vorpommern und als Referentin für Schulrecht und Web Based Training (WBT) im Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung in Mecklenburg-Vorpommern tätig.

ABLAUF

MONTAG, 5. FEBRUAR 2024

- 09:30 Anreise, Stehkafee
- 10:00 Begrüßung
Einführung und Ziele
Normenhierarchie, Grundrechte und Schule, Rechtsgebiete
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Verwaltungsrecht, Verwaltungsakt**
- 15:00 Kaffee und Kuchen
- 15:30 **Rechtsmittel und Rechtsbehelfe, Widerspruchsverfahren und verwaltungsrechtliche Klage**
Juristische Methodik, Auslegung von Normen
- 18:15 Abendessen
- 19:30 Gemütliches Beisammensein

DIENSTAG, 6. FEBRUAR 2024

- 08:15 Frühstück
- 09:00 **Fallbearbeitung und Besprechungen**
- 10:30 Stehkafee
- 11:00 **Fallbearbeitung und Besprechungen**
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Organisationsverschulden der Schulleitung**
Perspektive der Schulleitung auf Dienstpflichtverletzung der Lehrkräfte am Beispiel der Aufsichtspflichtverletzung
- 15:45 Auswertung
- 16:00 Ende des Seminars und Abreise